

Das Vermächtnis der 4 Monde

sasunaru

Von Narutochen1994

Kapitel 20: 19. Kapitel (ende)

DAS LETZTE KAPITELL *party mach*

es hat mich gefreut diese Story zu schreiben.

Meine nächste Arbeit muss leider etwas auf sich warten da ich in naher zukunft umziehe und deswegen etwas unter stress stehe. Naja dann fangen wir gleich mal an ^^

"Sehr schön und jetzt geht da weg außer der Auserwählte." Erschrocken drehten sich alle um. Es waren die Typen die sie schon mal angegriffen hatten....

Die Männer sahen sehr bedrohlich aus. Sie hatten merkwürdige Zeichen im Gesicht und ihre Augen glühten Rot. "Los zur seite. Oder wir bringen den kleinen um." Plötzlich holten sie eine bekannte Person hervor. "Mama, Papa hilft mir." Der kleine Tsubasa weinte. "Lass ihn los." Sasuke knurrte und aktivierte sein Sharingan. Entsetzt blickte Naruto seinen Sohn an. "Halt Sasuke, tu was er sagt. Wenn du auf sie los gehst hast du bald kein Sohn mehr." Gai hielt ihn auf bevor der Uchiha auf den Boss losgehen konnte. "Meine rede und jetzt zur Seite." Nach wenigen Sekunden taten es auch alle. Außer Naruto. "Soo und jetzt gib mir die Kristalle." Der Mann nahm Naruto und schmiß Tsubasa zu Sakura, die ihn gerade noch so auffing. Narutos Miene war emotionslos und er übergab die letzten zwei Kristalle den Mann. Dieser hielt Naruto eisern fest und überlegte. "Hm...los du Spiralfresse sag deine Idee." Tobi quikte erschrocken und versteckte sich hinter Zetsu. "OstenFeuer.....Westen.....Wasser." "Und wenn es falsch ist." Knurrend packte der Mann Naruto am Schopf und rieß ihn nach hinten. Naruto schrie schmerzhaft auf und bekam Tränen in den Augen. "Es stimmt...in osten geht die Sonne auf....also Wärme...wärme ist Feuer." "Hmm....gut....dann wollen wir dir mal glauben. Los Junge setz sie ein." Der Ninja hielt Naruto ein Kunai am Hals. Sasuke indess bangte um Narutos Leben und versuchte sich mit allen mitteln von den hinteren Mann zu befreien. Dieser aber schlug ihn kräftig sodass er kaum stehen konnte. Naruto setzte den Feuerkristall in den rechten und den letzten in den Linken schlit. Das Klick kam und Naruto wurde immer müder.

"Nein Naruto...bleib wach...NARUTO." Zu Spät. Naruto erschlaffte und fiel auf den Boden. Zur gleichen Zeit fing es an zu Beben und ein grelles Licht greller als alles andere erstrahlte und hüllte alle ein. "Wer hat uns geweckt." Eine freundliche

Frauenstimme redete und vier Personen traten aus den Kugeln. Narutos Freunde zeigten auf den Schlafenden.

"Ihr habt noch 11 Minuten, wir werden euch helfen. Wenn ihr es nicht schafft den Jungen zu dieser Zeit den Kuss der ewigen Liebe zu geben stirbt er." Der Mann knurrte. "Nein...ich lasse es nicht zu. Wir brauchen eure Kraft um die Welt zu beherrschen." "SEI STILL... du hast schon genug angerichtet..STIRB." Mit einem einzigen hieb fing der Mann Feuer und zerfiel zu Asche. Seine Verbündeten hielten erschrocken den Atem an. Sofort kam Leben in Tsubasa. Der Kleine rammte seinen Ellenbogen in einen der 10 Leute und rannte zu Naruto. "Mama bitte wach auf...bitte....lass mich nicht alleine ...DU HAST MIR VERSPROCHEN IMMER BEI MIR ZU BLEIBEN....MAMA." Tsubasa weinte und schrie und rüttelte an seiner Mutter. Er rührte sich nicht. Sasuke wurde vom Mann hinter ihm losgelassen. Hektisch rannte er zu Naruto und nahm ihn in seine Arme. Alle anderen stürzten sich auf die letzten Feinde. "Naruto bitte....du musst aufwachen.... ich kann nicht ohne dich.. ICH LIEBE DICH DOCH..... bitte wach auf Schatz ich werde auch nie wieder eifersüchtig sein. Tsubasa braucht eine Mutter und ich brauch dich an meiner Seite. Naru.....ich liebe dich." Alles zureden nützte nichts. Naruto schlief tief und fest.

"Los wenn du ihn wirklich liebst küss ihn endlich." Sakura schrie und fiel zu Boden. Knurrend rannte Gaara zu ihr und rettete sie vor weiteren Schwert hieben. Konan und Pain hatten alle Hände voll zu tun und selbst Tobi erkannte den Ernst der Lage und legte sich ins Zeug. "Los küss ihn. Du hast nur noch 10 Sekunden." Alle Elemente kreisten um die beiden.

10.....

9

8

7

Sasuke nahm Narutos Gesicht zwischen seine Hände und näherte sich seinen Lippen.

6

5

4

3

2

In der letzten Sekunda legte er seine Lippen auf die Narutos und küsste ihn. // Naru bitte wach aufich liebe dich für immer und ewig.//

1

Lächelnd beugten sich die Elemente über Naruto und ließen ihre Kraft auf ihn übergehen. Wieder erstrahlte das Licht und alle hörten mitten im Kampf auf und

schauten zu Naruto, Sasuke und Tsubasa der nur Narutos Hand hielt und immer wieder *Mama* stammelte. Mitten im Licht fing Naruto sich an zu bewegen und er schlug die Augen auf. Sasuke löste sich. "Na.....Naru?.....du lebst." Sasuke rollten Tränen über die Wange. Lächelnd wischte Naruto sie weg.

"Ich habe alles mitbekommen was du gesagt hast.....Ich liebe dich auch für immer und ewig." hauchte Naruto und setzte sich auf. "MAMA." Tsubasa fiel seine Mutter um den Hals und weinte vor Glück. "Tsubasa.... shhh ich bin ja da." Beruhigend strich Naruto über sein Rücken. "Du kannst dich glücklich schätzen so einen lebenswürdigen Mann zu haben." Das Element Feuer puffte Naruto in die Seite und schaute zu Sasuke. "Ich weiß....ich bin auch glücklich." Wieder breit grinsend schmiegten sich Mutter und Sohn an Sasuke. "Und ihr....wir danken euch das ihr uns geholfen habt wieder zu einander zu finden. Wir werden ein Schutzschild einsetzen das uns hier niemand findet. Und was euch angeht." Damit meinten die Elemente die Feinde." Ihr werdet alles vergessen was hier passiert ist." Sie hoben die Hand und die Feinde lösten sich in Luft auf. Einer verbeugte sich sogar vor Naruto und hauchte ein entschuldigung. "Danke das ihr uns geholfen habt." Alle verbeugten sich respektvoll vor den vieren. Lächelnd nickten sich und ließen nochmal alles grell werden. Naruto und seine Freunde schlossen die Augen und fanden sich wenig später am Ausgang des Tempels wieder.

"Das war ein Abenteuer...." "Ja...aber durch dieses haben wir den Elementen geholfen und gleichzeitig auch Freunde gefunden." Alle nickten zustimmend und lachten.

Fünf Jahre später in Konoha.

"Tsubasa ärger doch dein Bruder nicht so." Naruto hob mahnend den Finger. "Tut mir leid Okaa-san." Tsubasa umarmte seinen kleinen Bruder der den Namen Minato trug und lief mit ihn raus in den Garten. "Tsubasa tut es richtig gut einen Bruder zu haben auf den er Acht geben kann." Sasuke umarmte seinen Schatz und küsste ihn auf die Wange.

"Ja stimmt...und sicher freut er sich schon auf das zweite Geschwisterchen." Mit diesen Worten strich Naruto sich über seinen runden Bauch. Lang lebe Tsunades Einfällen.

Bitte schreibt doch ein Kommentar wir ihr das letzte Kapitel fandet das würde mich sehr freuen. ^^ Bis zur nächsten story